

# WBSV TURNIER BERICHT

## Werner Scheu holt ersten VT-Sieg der Saison

**Termin:** 7. Dez. 2008

**Bewerb:** 6. Vienna Tour

**Disziplin:** 9-Ball

**Spielort:** Billard Cafe Pro, Lorystraße

*Sorry, wir konnten das Foto noch nicht vom Handy der Kellnerin runterladen ...*

Die vier Medallenträger in Rot

42 Teilnehmer fanden sich zum 6. VT-Turnier am Sonntag zwischen Nikolo und Einkaufsfeiertag in der Lorystraße ein. Neben einem großen Kontingent aus den hauseigenen Vereinen Cool Pool und Top Shot, stachen besonders die zahlreichen Spieler vom Kreilplatz ins Auge, die den weiten Weg in den 11. Bezirk auf sich genommen hatten. Gespielt wurde 9er-Ball mit Wechselbreak über das ganze Turnier. Die ersten Runden begannen wie immer mit einem Ausspielziel von 5 Gewonnenen. Es gab insgesamt in der Anfangsphase wenig Überraschungen, aber einige interessante Begegnungen, so zum Beispiel das Aufeinandertreffen der hausinternen Intimfeinde Tekula und Erlinger, welches Manuel Erlinger 5:4 für sich entscheiden konnte.

Ebenfalls spannend versprach das Obmann-Kassier-Duell zwischen Christian Böhm und Martin Reiter zu werden, das dann prompt 5:4 für Martin ausging. Es war nicht der Tag des Christian Böhm, denn in der Hoffnungsrunde musste er sich gleich darauf JJ Magsombol geschlagen geben, und schied so vorzeitig aus dem Turnier aus.

Ein weiteres frühes Opfer soll nicht unerwähnt bleiben: Stephan van der Heijden kämpfte tapfer gegen Robert Paier in seiner ersten Partie, musste sich aber doch mit einem 3:5 in die Hoffnung begeben und erzielte dort noch einmal dasselbe Ergebnis gegen Marcel Rigo. Somit schaffte er es, bei 42 Teilnehmern den bedauernswerten 49. Rang einzunehmen.

„Hinter dem Strich“ wurde das Ausspielziel auf 6 Gewonnene erhöht. Den direkten Aufstieg in die Finalrunde schafften Erich Gruber (gegen die Autorin), Robert Paier gegen Mark Buquid, Roman Pavitschitz gegen Markus Bräuer und Werner Scheu gegen Markus Hofstätter jeweils mit relativ klaren Ergebnissen im Aufstiegsspiel.

Die Aufstiegsspiele der Hoffnungsrunde hingegen waren fast alle sehr knapp. Als einziger konnte sich Julian Sagmeister mit 6:2 gegen Markus Bräuer recht klar durchsetzen. Denver Amoyo stieg mit einem knappen 6:5 gegen Markus Hofstätter auf. Nicht anders erging es Christina Drexel, die sich ebenfalls mit einer „Hill-Hill“ Entscheidung gegen den von Spiel zu Spiel stärker werdenden JJ Magsombol für die Finalrunde qualifizierte. Als vierter und letzter Spieler konnte sich Robert Zettel gegen Mark Buquid mit 6:4 durchsetzen.

### Viertel- und Halbfinale (auf 8 Gewonnene)

Die Lorystraße war mit 6 Spielern in der Finalrunde gut vertreten. Komplettiert wurde das Feld durch zwei Spieler vom Kreilplatz. Drei Viertelfinali gingen jeweils klar mit 8:2 aus, nämlich Gruber vs. Sagmeister, Pavitschitz vs. Drexel, und Scheu vs. Zettel. Etwas knapper wurde es im Spiel Paier vs. Amoyo, das der „alte Routinier“ Robert Paier aber mit 8:6 für sich entscheiden konnte.

Im Halbfinale trafen somit Erich Gruber und Robert Paier, sowie Roman Pavitschitz und Werner Scheu aufeinander. Die Partie Gruber gegen Paier hatte eine starke taktische Komponente und war geprägt von vielen Safes, schlussendlich konnte sich aber Erich Gruber 8:5 durchsetzen. Auf Tisch 1 spielte Werner Scheu ein sehr konstantes, nahezu fehlerfreies Spiel und zog mit 8:3 ins Finale ein.

### Finale

Das Finale zwischen Gruber und Scheu war außerordentlich spannend und ging über die volle Distanz. Werner Scheu konnte sein starkes, konstantes Spiel auch im Finale aufrechterhalten und ließ den Hausherrn kaum ins Spiel kommen. Allerdings hatte er gelegentlich Probleme mit dem Tempo des Tisches, verstellte sich auf den letzten Kugeln und so blieb die Partie doch immer knapp. Schlussendlich kam es zum „Hill-Hill“: Erich versenkte einen Ball beim Break, hatte aber keine Lage auf Eins. Er spielte ein Push-Out, Werner reagierte mit einem Safe-Versuch, der allerdings einen versenkbaren – wenn auch schweren – Ball hinterließ. Erich ging den schweren Ball an, aber er verschoss. Werner entschied das letzte Game für sich und feierte somit seinen ersten Vienna-Tour Sieg in dieser Saison.

### Endergebnis 6. Vienna Tour Turnier

**1. Platz:** Werner Scheu (Friends)

**2. Platz:** Erich Gruber (Cool Pool)

**3. Platz:** Robert Paier (Top Shot), Roman Pavitschitz (Cool Pool)

**5. Platz:** Julian Sagmeister (Top Shot), Denver Amoyo (Top Shot), Christina Drexel (Cool Pool), Robert Zettel (4 Fun)

Lg, Christina